

Verordnung
zur Sicherung von Naturdenkmalen im Kreise Alzey

Auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Naturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 821) in der Fassung des 3. Änderungsgesetzes vom 20. Januar 1938 (RGBl. I S. 36) sowie der §§ 6, 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 1275) in der Fassung der Ergänzungsverordnung vom 16. September 1938 (RGBl. I S. 1184) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Kreises Alzey folgendes verordnet:

§ 1

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Naturschutzgesetzes.

§ 2

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Verän-

derung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, zum Beispiel durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baumdenkmals gilt auch das Ausasten, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelsystems oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

§ 4

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Naturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz in Kraft.

Alzey, den 30. November 1960

Landratsamt Alzey
als untere Naturschutzbehörde
Im Auftrag:
Brinker, Regierungsassessor

§ 3

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können

Naturdenkmalbuch für den Landkreis Alzey

Lfd. Nr.	Bezeichnung Anzahl, Art. Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u. a.	Maße und Zustand der Naturdenkmale (Länge, Breite, Höhe, Umfang, Durchmesser, Flächengröße, Alter)
		Stadt-, Land-gemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25 000; Jagd-Nummer; Flur-, Parzellen-Nummer, Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dgl.)		
1	2	3	4	5	6	7
1	Pyr.-Pappel	Albig (Gem.)	38045 / 16400 Ph. Hochstein	Im „Speß“ 1,5 km nördl. Albig	—	25 m hohe Pappeln
2	Baumgruppe	Albig	Herm. Wolf	Antoniterhofstr. südl. Albig	—	Akazien u. Effen
3	Baumgruppe	Alzey	Land Rhld.-Pfalz	Schloßhof	—	Ahorn, Birken u. Ginkobäume
4	Parkanlage	Alzey	Land Rhld.-Pfalz	Ecke Friedrichstr. Ecke Ernst- Ludwigsstraße	—	Linden, Birken und Ahorn
5	Parkanlage	Alzey	Stadt Alzey	Bei der Hansen- mühle (Park Graf)	—	Weißpappeln und Platanen
6	Baumgruppe	Alzey	Stadt Alzey	Um die Töngesmühle	—	Alte Pappeln
7	Baumgruppe	Alzey	Karl Bornheimer	Gegenüber d. kl. ev. Kirche	—	Effen
8	Baumgruppe	Alzey	Elisabeth- Rumbler	Am alten Wall	—	Effen
9	Platane	Alzey	35580 / 12200 Stadt Alzey	Bahnunterführung nach Weinheim	—	150jährige Platane
10	Effenkranz	Armsheim	Rich. Frank Job. Faust	Am Dorfrand „Im Bühlgraben“	—	Reste eines Effenkranzes
11	Gebölz	Armsheim (Gem.)	Karl Feldmann I.	In der Kachel	—	Vogelschutzgebölz
12	Hinkelstein	Armsheim (Gem.)	Flur VII/242 Gemeinde	seitl. d. Straße n. Flonheim, Ortsnähe	—	Vorges. Monolith 1,60 m hoch

13	Der spitze Stein	Armsheim (Gem.)	Flur VIII H. Martin II	Kreuzgewann südw. Armsheim	—	Vorgesch. Monolith. 1,60 m hoch
14	Der dicke Stein	Armsheim (Gem.)	Flur VIII/100 Evang. Kirche	Wassergewann 1 km westl. Armsheim	—	Vorgesch. Monolith 1,60 m hoch
15	Effenkranz	Bechtolsheim	Gemeinde	Am Südrand des Ortes	—	Rest des Effenkranzes
16	Baumgruppe	Bermersheim	Fritz Boos	Am Nordrand des Ortes	—	100jährige Effen
17	Baumgruppe	Biebelnheim	Gemeinde	An der Dorf- grabenstraße	—	Alte Effen
18	Schutzgehölz und Dorfeiche	Biebelnheim	Gemeinde	Bei der Vereins- halle	—	Effengruppe und 100jährige Eiche
19	Langer Stein	Bornheim (Gem.)	Gemeinde	Flur Hollerstrauch Grenze Bornh/ Flonh.	—	Hinkelstein 1,50 m hoch
20	Baumgruppe	Dautenheim	Evang. Kirche	Um die evang. Kirche	—	Alte Kastanienbäume
21	Linde	Dintesheim	Evang. Kirche	vor der Kirche	—	25 m hohe Linde
22	Allee	Ensheim (Gem.)	Land Rhld.-Pfalz	An der Kaiserstraße	—	Hohe Allee auf 1 km Länge
23	Effenkranz	Eppelsheim	Gemeinde	rings um Eppelsheim	mit Wasserlauf	Fränk. Wehranlage
24	Effenkranz	Framersheim	Evang. Kirche	Am Südrand des Ortes	—	Rest des Effengrabens
25	Baumgruppe	Freimersheim	Kath. Kirche	rings um die Kirche	—	Eichen u. Rüstern
26	Baumgruppe	Fürfeld	Evang. Kirche	Um die evang. Kirche	—	Alter Baumbestand
27	Rabenkanzel	Fürfeld (Gem.)	Flur VIII/1 Gemeinde	Südrand des Eichelberges	—	Akazien u. a. Felspartie (Porphyr)
28	Alter Friedhof	Gau-Bickelheim	Gemeinde	Am Südausgang des Ortes	—	Baumbestand im Friedhof 60 x 40 m
29	Windschutzgehölz	Gau-Heppenheim (Gem.)	Hch. Steingass	Um die Mohrenmühle.	—	Alte Effen
30	Baumgruppe	Gau-Odernheim	Evang. Kirche	Um die evang. Kirche	—	Alte Eichen und Linden
31	Menhir	Gumbsheim (Gem.)	Gemeinde	sü. Feldweg n. Armsheim a. Flutgraben	—	Monolith der Jungsteinzeit
32	Park	Kettenheim	Evang. Kirche	Pfarrgarten	—	20 m hohe Laubbäume
33	Baumgruppe	Kettenheim	Georg Meyer	Im Anschluß an Pfarrgarten	—	hohe Akazie und Ahornbäume
34	Alte Ortseffe	Neu-Bamberg	Gemeinde	südlich Ortseingang	—	20 m hohe Effe
35	Abschnittswall	Nieder-Wiesen (Gem.)	Land Rhld.-Pfalz	Am Schloßkopf b. Forsth. Hollahaus	—	Fliehbürg aus dem Mittelalter
36	Der lange Stein	Ober-Saulheim (Gem.)	Kreis Alzey	B 40 bei km 26	—	Monolith der Jungsteinzeit, Grenzst. d. MA.
37	Windschutzgehölz	Offenheim (Gem.)	Elln Breidenbach	Um den Ebersfelderhof	—	Pappeln und Linden
38	Vogelschutzgehölz	Partenheim (Gem.)	Gemeinde	Beim Wasser- behälter	—	Kleines Wäldchen
39	Klauer	Rommersheim (Gem.)	Evang. Kirche	Am Südrand von Rommersheim	—	Eichen- und Effengruppen
40	Alte Effe	Schirmsheim	Gemeinde	Ortsmitte	—	Alte Gerichtsstätte
41	Odung	Siefersheim (Gem.)	Gemeinde	Auf dem Martinsberg	—	Floristische Seltenheit
42	Alter Steinbruch	Stein-Bockenheim (Gem.)	Wilh. Germann	L. II. O. Nr. 41 km 20	—	Vogelschutzgehölz
43	Rondel	Vendersheim (Gem.)	Land Rhld.-Pfalz	L. I. O. Nr. 116 km 20	—	Baumgruppe Aussichtspunkt
44	Baumgruppe	Wahlheim (Gem.)	Gemeinde	südl. der Str. n. Freimersheim	—	Alte Weiden
45	15 Röhrenquelle	Wahlheim	Gemeinde	Ortsmitte	2 Linden- bäume	Ortszentrum
46	Strandstücke	Weinheim (Gem.)	Josef Bertram	Auf dem Hahnberg	—	Geol. Fundstätte des Tertiärs
47	Grube	Weinheim (Gem.)	Leo Hannemann	Gegenüber der Würzmühle	—	Geol. Fundstätte des Tertiärs
48	Sendgrube	Weinheim (Gem.)	Karl Marx	Im Zeilstück	nur alte südl. Wand	Geol. Fundstätte des Tertiärs
49	Steinbruch	Weinheim (Gem.)	Karl Marx	400 m nördl. der Neumühle	—	Geol. Fundstätte des Tertiärs
50	Stellwand	Weinheim (Gem.)	Hans Marx Phil. Zimmermann	An der Trift	—	Geol. Fundstätte des Tertiärs
51	Teufelsrutsch	Wendelsheim (Gem. 3 Gem. W.)	Gemeinde	3 km südwestl. Wendelsheim	Stollen	Geol. u. floristisch interessant
52	Steinbruch	Wendelsheim (Gem.)	Jak. Janzer Chr. Straub	1 km westlich, Wendelsheim	—	Geol. interessanter Steinbruch
53	Quecksilberstollen	Wendelsheim (Gem.)	3 Gemeinden	Schlucht westl. der Teufelsrutsch	—	Quecksilberstollen aus dem 18. Jahrh.
54	Abschnittswall	Wendelsheim (Gem.)	3 Gemeinden	Bergnase am Ahrenberg	—	Vorgesch. Anlage
55	Effenkranz	Wörrstadt	Gemeinde	rings um Wörrstadt	—	Fränk. Wehranlage
56	Baumgruppen	Wörrstadt (Gem.)	Gemeinde	1 km südwestl. Wörrst. Neuborn	—	Laubgehölz
57	Ortseffe	Wolfsheim	Gemeinde	Ortsmitte	—	Alte Effe
58	Am Hauxfelsen	Kettenheim (Gem.)	Kreis Alzey	1,5 km km ONO Kettenheim	—	1700 qm Wüstung

¹⁾ Soweit auf Maßstäbblatt Gltternetz vorhanden, genaue Lageangabe nach Koordination mit Hilfe des Planzeigers